



Generelle sicherheitsrelevante Aspekte

J+S-Leiterinnen und J+S-Leiter

- regen zu einem bewussten Umgang mit Risiko an.
- wählen für den Unterricht geeignete und sichere Anlagen (Reithalle, Aussenplatz, Gelände).
- planen jede Lektion sorgfältig.
- passen den Unterricht an die Umgebungsbedingungen (z. B. Wetter) sowie an die Bedürfnisse und die Befindlichkeit von Teilnehmenden und Pferden an.
- gewährleisten während des Unterrichts eine dem Entwicklungsstand der Teilnehmenden angepasste Aufsicht.
- beachten die Broschüre «Pferdesport – Sicher unterrichten».

Persönliche Schutzausrüstung

J+S-Leiterinnen und J+S-Leiter

- sorgen dafür, dass die Ausrüstung des Pferdes in einwandfreiem Zustand, auf das Pferd angepasst und korrekt angebracht ist.
- sorgen dafür, dass die Teilnehmenden korrekt angezogen sind:
 - Obligatorisch sind Reithelm und Reitstiefel bzw. Reitschuhe mit Mini-Chaps.
 - Empfohlen sind Handschuhe und eine passende Schutzweste.
 - Abzulegen oder abzukleben sind Schmuck und Accessoires, die zu Verletzungen führen können.

Präventionsmassnahmen bei der Sportaktivität

J+S-Leiterinnen und J+S-Leiter

- haben bei Ausritten ein funktionstüchtiges Handy, ein Halfter und einen Strick als Reserve dabei.
- sorgen dafür, dass geeignete Pferde für den Unterricht eingesetzt werden.
- sorgen dafür, dass die Inhalte der Lektionen dem Ausbildungsniveau der Teilnehmenden entsprechen.
- bauen kraft- und koordinationsfördernde Übungen in den Unterricht ein.
- sorgen für die Einhaltung der jeweiligen Regeln (Regeln der Reitanlage, Strassenverkehrsregeln usw.).
- achten auf Beleuchtung und reflektierende Gamaschen bzw. Kleidung (z. B. Leuchtweste) bei schlechten Sichtverhältnissen (z. B. Dämmerung, Dunkelheit und Nebel).
- handeln bei einem Unfall gemäss folgendem Schema:
 - Ruhe bewahren und Überblick verschaffen
 - Opfer, Pferde und Beteiligte vor weiteren Gefahren schützen
 - Erste Hilfe leisten und Rettung alarmieren